Humanismus als reale Utopie - der Glaube an den Menschen

Autor: Erich Fromm

Herausgegeber: Rainer Funk

Verlag: Ullstein Taschenbuchverlag (1. Aufl. 2005, 2.Aufl. 2009)

ISBN: 978-3-548-36776-7

214 Seiten, broschiert, € 8,95

Klappentext:

Erich Fromms humanistisches Vermächtnis

Humanismus als konkret erlebter Glaube an den Menschen - das ist Erich Fromms Ideal. In den vorliegenden Schriften aus seinen letzten fünfzehn Lebensjahren formuliert er dieses Ideal neu. Fromm ist einer der bedeutendsten Humanisten des 20. Jahrhunderts und gleichzeitig ein unerbittlicher Kritiker der Industriegesellschaft.

Textauszüge: hier bitte weiterlesen [3]

Inhalt:

Vorwort (Rainer Funk) …..11

I. Humanismus als Überlebenschance …..17

1. Der moderne Mensch und seine Zukunft (1961) …..17

a) Etappen der Entwicklung des westlichen Menschen …..19
b) Die Entfremdung als Krankheit des modernen Menschen …..26
c) Die Gleichgültigkeit als neue Erscheinungsweise des Bösen …..31
d) Die Alternative: Renaissance des Humanismus …..33

2. Die psychischen Folgen des Industrialismus (1964) …..35

3. Meine Kritik an der Industriegesellschaft (1972) …..44

4. Die Überlebenschancen der westlichen Gesellschaft (1969) …..48

a) Die Eigenart von Systemen …..48
b) Vom Zerfall gesellschaftlicher Systeme …..52
c) Die Zukunft der gegenwärtigen technologischen Gesellschaft - Zerfall oder Reintegration? …..55

5. Auf der Suche nach der humanistischen Alternative (1968) …..58

a) Die Menschheit am Scheideweg …..59
b) Die Bedingungen für eine humanistische Alternative …..63
c) Die Notwendigkeit einer alternativen "Bewegung" …..67

6. Ein neuer Humanismus als Voraussetzung für die eine Welt (1962) …..71

a) Zur Geschichte der Idee des Humanismus …..73
b) Die Bedeutung des Humanismus für die Gegenwart …..86

II. Humanistische Initiativen und Bekenntnisse …..93

1. Die Idee einer Weltkonferenz (1966) …..93

2. Wahlkampfrede für Eugene McCarthy beim "Versöhnungsbund" (1968) …..99

3. Aufruf zum gemeinsamen Kampf gegen den Götzendienst (1975) …..109

4. Credo eines Humanisten (1965) …..113

5. Bemerkungen über die Beziehungen zwischen Juden und Deutschen (1978) …..120

III. Meister Eckhart und Karl Marx: Die reale Utopie der Orientierung am Sein (1974) …..127

1. Meister Eckhart …..130

a) Zum Verständnis seines Werkes …..130
b) Haben oder Sein nach Eckhart …..139
c) Haben oder Sein in der "Armutspredigt" …..144

2. Karl Marx …..149

a) Das "religiöse" Anliegen von Marx …..149
b) Exkurs: Religion und Gottesvorstellung …..150
c) Humanismus als säkularer Messianismus …..158
d) Haben oder Sein nach Marx …..170

3. Das gemeinsame "religiöse" Anliegen …..182

a) Die Tradition der Mystik …..182
b) Die atheistische Religiosität …..190

Literatur …..187

Personen und Sachregister ….204

Quell-URL: https://kritisches-netzwerk.de/forum/humanismus-als-reale-utopie-erich-fromm

Links
[1] https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/804%23comment-form
[2] https://kritisches-netzwerk.de/forum/humanismus-als-reale-utopie-erich-fromm
[3] http://www.irwish.de/Site/Biblio/Fromm/HumanUtopie.html